Kantonsrat St.Gallen 34.10.02

Beiträge aus dem Lotteriefonds 2010 (II)

Botschaft und Entwurf der Regierung vom 19. Oktober 2010

Inhaltsverzeichnis		Seite	
l.	Bericht der Regierung	1	
II.	Erforderliche Nachtragskredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2010	1	
III.	Stand des Lotteriefonds	2	
IV.	Antrag	2	
Ent	twurf [Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2010 (II)]	3	

Herr Präsident Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen mit dieser Botschaft den Entwurf des Kantonsratsbeschlusses über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2010 (II) samt Genehmigung der entsprechenden Nachtragskredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2010.

Wir beantragen Ihnen die Ausrichtung von Beiträgen in der Gesamthöhe von Fr. 3'203'000.-.

I. Bericht der Regierung

Die Regierung stellt dem Kantonsrat Antrag für 39 Beiträge aus dem Lotteriefonds 2010 II im Gesamtbetrag von Fr. 3'203'000.—. Die Anträge werden im beiliegenden Bericht ausführlich begründet. Der Bericht, der auch die Richtlinien für die Ausrichtung von Beiträgen enthält, ist integraler Bestandteil der Botschaft. Nachfolgend die Beiträge im Überblick:

1.	Beiträge an Programme	Fr.	1'058'000.–
2.	Beiträge an Einzelvorhaben	Fr.	2'145'000.–
	Soziales, Bildung, Gesundheit	Fr.	80'000
	Natur, Umwelt und Entwicklungszusammenarbeit Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur	Fr. Fr.	408'000.– 212'000.–
2.4	Kultur II: Bildende Kunst, Design, Film und Architektur	Fr.	320'000
2.5	Kultur III: Geschichte und Gedächtnis	Fr.	390'00
2.6	Kultur IV: Vermittlung, Austausch, Integration und Auszeichnung	Fr.	55'000
2.7	Kultur V: Denkmalpflege	Fr.	680'000.–
Total		Fr.	3'203'000

II. Erforderliche Nachtragskredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2010

Mit dem Übergang zum harmonisierten Rechnungsmodell auf 1. Januar 1997 ist der Lotteriefonds wie andere Spezialfinanzierungen auch in die Verwaltungsrechnung integriert worden (Rechnungsabschnitt 3259). Es wird der gesamte Rechnungsverkehr des Lotteriefonds über

die Verwaltungsrechnung abgewickelt. Im Zeitpunkt der Verabschiedung des Staatsvoranschlags konnten die Beiträge aus dem Lotteriefonds jedoch noch nicht budgetiert werden, weil sie jeweils erst auf die Juni- und die Novembersession des betreffenden Jahres hin in einer gesonderten Botschaft dem Kantonsrat zur Beschlussfassung unterbreitet werden. Es muss somit gleichzeitig mit den Beitragsbeschlüssen auch der erforderliche Budgetkredit (in Form eines Nachtragskredits) beschlossen werden.

Die Beiträge von insgesamt Fr. 3'203'000.- sind in der Verwaltungsrechnung 2010 im Rechnungsabschnitt 325900 «Lotteriefonds» dem Konto 360 zu belasten.

III. Stand des Lotteriefonds

Der Lotteriefonds wies am 1. Januar 2010 einen Stand von rund 5,78 Mio. Franken auf. Aus der Gewinnausschüttung der Landeslotterie für das Jahr 2009 fallen dem Lotteriefonds im laufenden Jahr Mittel von rund Fr. 20,2 Mio. Franken zu. Dies ergibt einen Bestand von rund 25,98 Mio. Franken. Daneben war auf 4. September 2010 ein Beitrag von Fr. 12,3 Mio. bilanziert, der sich auf diejenigen Beiträge bezieht, die vom Kantonsrat früher genehmigt, aber bis dahin noch nicht ausbezahlt wurden. Unter Berücksichtigung der im Staatsvoranschlag 2010 im Rechnungsabschnitt 3259 «Lotteriefonds (SF)» budgetieren Aufwendungen von rund 12,24 Mio. Franken und der in der Juni-Session 2010 bereits gesprochenen Beiträge von rund 4,13 Mio. Franken (Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2010 (I) vom 8. Juni 2010, ABI 2010, 1934 f.), sowie der jetzt beantragten Beiträge von rund 3,2 Mio. Franken stehen noch rund 6,41 Mio. Franken zur Verfügung.

IV. Antrag

Wir beantragen Ihnen, Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren, auf den Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2010 (II) einzutreten.

> Im Namen der Regierung Der Präsident: Willi Haag

Der Staatssekretär: Canisius Braun Kantonsrat St.Gallen 34.10.02

Kantonsratsbeschluss über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2010 (II)

Entwurf der Regierung vom 19. Oktober 2010

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 19. Oktober 2010 über Beiträge aus dem Lotteriefonds 2010 (II) Kenntnis genommen und

beschliesst:

I.

Zu Lasten der Spezialfinanzierung «Lotteriefonds» werden folgende Beiträge ausgerichtet:

1. Beiträge L.10.2.01	Fr. Fr.	1'058'000. – 260'000.–	
L.10.2.02	Werkbeiträge Kanton St.Gallen 2011 Kulturfenster Kanton St.Gallen 2011	Fr.	200'000
L.10.2.03	Auftritt des Kantons St.Gallen an der Schweizer Künstlerbörse Thun 2011	Fr.	110'000
L.10.2.04 L.10.2.05	Internationales Bodenseefestival 2011 Kinder- und Jugendkredit 2011	Fr. Fr.	70'000.– 418'000.–
2. Beiträge	e an Einzelvorhaben	Fr.	2'145'000
	s, Bildung, Gesundheit	Fr.	80'000
L.10.2.06 L.10.2.07	Schweizerisches Lehrmittel «Gebärdensprachewerkstatt» Kodex-Stiftung für Suchtmittel-Prävention:	Fr.	10'000.–
	Aufbau des Kodex-Programms im Kanton St.Gallen	Fr.	60'000
L.10.2.08	Katakult, Fabrik für Projektkultur: Schnitz&Schwatz – das gesunde Fernsehen für Kinder	Fr.	10'000.–
2.2 Natur, U	Fr.	408'000	
L.10.2.09	Stiftung Pro Bartgeier: Bartgeierwiederansiedlung im Calfeisental	Fr.	20'000
L.10.2.10	Naturmuseum St.Gallen: Wanderausstellung Moore	Fr.	20'000
L.10.2.11	Projekte der Entwicklungszusammenarbeit A Pädagogische Hochschule Zürich:	Fr.	168'000.–
	Bildungsprojekt «Kosovision Contest», Fr. 30'000.–		
	B Solaqua Stiftung: Sodis Trinkwasserbehandlung, Fr. 43'000		
	C Verein Hand für Afrika: Neubau Primarschule Sainte Bernadette, Fr. 60'000.–		
	D Miva Schweiz: Beschaffung eines Fahrzeuges für		
	Bildungsprojekte in Uganda, Fr 10'000.– E Vivamos Mejor: Schulen für Soacha, Fr. 25'000.–		
L.10.2.12	Rahmenkredit Humanitäre Katastrophenhilfe 2011	Fr.	200'000

2.3 Kultur I: Musik, Theater, Tanz und Literatur		Fr.	212'000.–
L.10.2.13	Musikschule Werdenberg: 6. Internationales Musikschulfestival	_	401000
1 40 0 44	«Grenzenlos» in St.Gallen	Fr.	12'000.—
L.10.2.14	Erste Blues- und Jazztage Schloss Heerbrugg	Fr.	10'000.—
L.10.2.15	Kantonsschule am Burggraben: Musikdrama «Gallus»	Fr.	30'000
L.10.2.16	Kantonsschule Wattwil: Musical «Grease»	Fr.	20'000
L.10.2.17	Kantonsschule Sargans: Komische Oper «Zar und Zimmermann»	Fr.	20'000.–
L.10.2.18	Wizard Company St.Gallen: Musical «Der Zauberer von Oz» in Mörschwil	Fr.	50'000
L.10.2.19	Freilichtbühne Thurtal: Freilichtaufführung 2011: Idda von		
	Toggenburg	Fr.	20'000
L.10.2.20	Stadttheater Konstanz: Kammeroper «Mord auf dem Säntis»	Fr.	15'000
L.10.2.21	Stiftsbibliothek St.Gallen: Musikalisches Begleitprogramm		
	zur Ausstellung «Musik in Kloster und Stadt St. Gallen»	Fr.	20'000
L.10.2.22	Sarganserländer Verlag: Sammelband «Alois Senti: Sagen		
	und Hörensagen»	Fr.	15'000.—
2 / Kultur II	l: Bildende Kunst, Design, Film und Architektur	Fr.	320'000
L.10.2.23	20 Jahre Kunsthalle Wil: Ausstellungsannalen als Web-Archiv	г.	320 000
L. 10.2.23	und CD-Rom	Fr.	15'000.—
L.10.2.24	Peter Liechti: Dokumentarfilm «Vaters Garten»	Fr.	150'000.—
L.10.2.24 L.10.2.25	Kuno Bont: Dokumentarfilm «Vaters Garteri»	Fr.	40'000
		Fr.	
L.10.2.26	Video-Artwork St.Gallen: Dokumentarfilm «Point of View»		40'000.—
L.10.2.27	Rajko Jazbec: Kurzspielfilm «Nur ein Wort»	Fr.	30'000.—
L.10.2.28	BSA Ostschweiz: Buchprojekt «Heinrich Graf»	Fr.	45'000.—
2.5 Kultur III: Geschichte und Gedächtnis		Fr.	390'000
L.10.2.29	Historisches und Völkerkundemuseum St.Gallen:		
	Sonderausstellung «Gretlers Panoptikum zur Sozialgeschichte»	Fr.	20'000
L.10.2.30	Kantonsarchäologie: Planbare Projekte	Fr.	350'000
	A Abschluss der archäologischen Inventarisierung		
	des Kantons, Fr. 130'000.–		
	B Schutzmassnahmen Rapperswil-Jona, frühbronzezeitliche		
	Siedlung, Fr. 220'000.–		
L.10.2.31	Politische Gemeinde Au: Geschichtsbuch	Fr.	20'000
2.6 Kultur I	V: Vermittlung, Austausch, Integration und Auszeichnung	Fr.	55'000. –
L.10.2.32	Aufbau einer Bibliothek für die Gemeinden Mels und Sargans	Fr.	25'000
L.10.2.33	Verein Südkultur: Vermittlungsprojekt «Kulturpass»	Fr.	30'000.–
2.7 Kultur V	/: Denkmalpflege	Fr.	680'000
L.10.2.34	Haus Casablanca, Bahnhofstrasse 32, Wattwil: Gesamtrenovation	Fr.	205'000
L.10.2.35	Wohnhaus Rosenbergstrasse 42/42a; Gesamtrenovation	Fr.	85'000.—
L.10.2.36	Wohnhaus Burgstrasse 12, St.Gallen; Fassadenrenovation	Fr.	45'000. -
L.10.2.37	Haus Museumstrasse 1, St.Gallen; Gesamtrenovation	Fr.	85'000. -
L.10.2.37 L.10.2.38	Sanierung Werdenberger See	Fr.	250'000
L.10.2.39	Ankauf der st.gallischen Bände des Inventars schützenswerter	1 1.	230 000
L. 10.2.38	Ortsbilder der Schweiz ISOS	Fr.	10'000
	OTISSINGET GET GOTTWEIZ 1000	1 1.	10 000.
Gesamttotal			3'203'000

II.

- 1. Der Beitrag gemäss Ziffer 01, 02, 03, 05, 12 und 30 geht als Projektkredit im Sinn der Botschaft an die zuständige Dienststelle. Er wird mit Abschluss des Projekts abgerechnet.
- 2. Alle übrigen Beiträge werden gemäss den in der Botschaft festgehaltenen Grundsätzen und Modalitäten ausgerichtet.

III.

Zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2010 wird folgender Nachtragskredit im Gesamtbetrag von Fr. 3'203'000.– gewährt.

3259.360 Lotteriefonds; Staatsbeiträge

Fr. 3'203'000.-